

Fördertipp Nr. 11-2018

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

- 1. Angebot für Eltern bzw. Familien überregional verbreiten (Frist: 14.12.2018)**
 - 2. Team up - Doing good feels good! (Frist: 13.1.2019)**
 - 3. Ernährungsfonds des Deutschen Kinderhilfswerks (Frist: laufend)**
 - 4. Sonder-Primus Digital (Frist: laufend, einmal im Quartal)**
 - 5. Wettbewerb „Die Gelbe Hand“: Mach´ meinen Kumpel nicht an (Frist: 15.1.2019)**
 - 6. Werkstatt Vielfalt – Projekte für eine lebendige Nachbarschaft (Frist: 15.09.2019)**
- Kurztipp: Neue Informationen auf der Website „Haus des Stiftens“**

1. Angebot für Eltern bzw. Familien überregional verbreiten (Frist: 14.12.2018)

Die Auridis gGmbH fördert gemeinnützige Organisationen, die ihr Angebot für werdende Eltern bzw. Familien mit Kindern (0-10 Jahre) mit Unterstützungsbedarf nachhaltig und überregional verbreiten wollen. Auridis gGmbH ist eine im Jahr 2006 gegründete gemeinnützige Förderinstitution mit Sitz in Mülheim an der Ruhr. Sie sucht aktuell Organisationen, die ihre Projektangebote für werdende Eltern bzw. Familien mit Kindern im Alter von bis zu 10 Jahren über den bisherigen Wirkungskreis überregional verbreiten wollen. Durch die Angebote sollen Familien erreicht werden, bei denen Risikofaktoren für ein Aufwachsen der Kinder vorliegen. Die Angebote sollten einen präventiv-wirksamen Charakter haben und erfolgreich an mindestens einem Standort erprobt wurden. Zum Angebot sollten noch keine verbreiteten Alternativen bestehen. Das Fördervolumen beträgt bis zu 100.000 €. Weitere Informationen und Online-Bewerbung unter <https://www.auridis.de/aus-schreibung>

2. Team up - Doing good feels good! (Frist: 13.1.2019)

Der Jugendwettbewerb „Team up – Doing good feels good!“ möchte Jugendliche für soziales Engagement begeistern. Der Jugendwettbewerb "Doing Good Challenge" informiert über die Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements von Jugendlichen und schafft neue Netzwerke zum Erfahrungsaustausch. Der aktuelle Wettbewerb läuft bereits seit 1. Januar. Wer mitmachen möchte, sollte sich registrieren, um immer die neuesten Informationen zu erhalten. Es sind Teams von 3 bis 5 Jugendlichen (bis zu einem Alter von 21 Jahren) aufgerufen, eine gute Sozialaktion zu konzipieren und durchzuführen. Dieses Mal dürfen schon Jugendliche ab der 5. Klasse teilnehmen. Auch gibt es Preise für größere Gruppen, so dass sich zum Beispiel auch Schulklassen, Schüler-AGs, Jugendgruppen, Jugendvereine, Schülervertretungen oder ganze Schulen bewerben können. Einsendeschluss für die Dokumentation der Beiträge ist der 13. Januar 2019. Anschließend entscheidet eine Jury über die Gewinner. Den Hauptgewinnern des Teamwettbewerbs winkt ein zweiwöchiger Jugendaustausch in die USA. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten eine vergleichbare einwöchige Reise in ein europäisches Land. Die Gruppensieger erhalten zudem Projektzuschüsse in Höhe von 2.000, 1.500 oder 1.000 Euro. Träger des Wettbewerbs ist "Doing Good Challenge e.V.". Der Verein ist aus einer Initiative von Rotaractern, Interactern und Rotariern hervorgegangen. Weitere Informationen und Bedingungen unter <http://www.dgcunddu.de/>

3. Ernährungsfonds des Deutschen Kinderhilfswerks (Frist: laufend)

Das Deutsche Kinderhilfswerk fördert bundesweit Projekte zum Thema gesunde und ausgewogene Ernährung, zum Beispiel durch Kochkurse in Kinderhäusern. Das Deutsche Kinderhilfswerk legt Wert darauf, dass sich die geförderten Projekte an den in der UN-Kinderrechtskonvention festgeschriebenen Rechten von Kindern orientieren und diese verbreiten. Die Projekte sollen der Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen dienen. Die Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen steht dabei im Vordergrund. Die Förderhöhe beträgt maximal 5.000 Euro als Festbetragsfinanzierung, davon maximal 2.500 Euro als Honorare. In der Regel müssen mindestens 20% der Gesamtkosten durch den Projektträger als Eigenleistung erbracht oder durch Drittmittel finanziert werden. Weitere Informationen und Online-Bewerbung unter <https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen/>

4. Sonder-Primus Digital (Frist: laufend, einmal im Quartal)

Die Stiftung Bildung und Gesellschaft verleiht den Sonder-Primus Digital an zivilgesellschaftliche Initiativen, die das Ziel haben, Kinder und Jugendliche auf das Leben in einer digitalen Welt vorzubereiten. Dies können beispielsweise sein: Angebote, die Schülerinnen und Schüler dazu befähigen, sich sicher und verantwortungsvoll im Netz zu bewegen; Initiativen, die Jugendliche motivieren und befähigen, neue Medien und digitale Technologien zu nutzen, um ihre Ideen aus Kunst, Musik, Sport, Gesellschaft oder Freizeit umzusetzen oder Camps, in denen Kinder programmieren lernen. Der Sonder-Primus Digital wird einmal pro Quartal verliehen und ist mit 1.000 Euro dotiert. Zusätzlich erhalten die ausgezeichneten Initiativen jeweils 500 Euro für den Besuch einer Weiterbildung. Die Stiftung unterstützt alle ausgezeichneten Initiativen mit breiter Öffentlichkeitsarbeit. Auf diese Weise sollen vorbildliche Initiativen überregional bekannt gemacht werden. Außerdem nehmen alle ausgezeichneten Initiativen an der Wahl zum Primus des Jahres teil. Jedes prämierte Projekt hat dann erneut die Chance, ein Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro (1. Platz) bzw. 1.000 Euro (2. und 3. Platz) zu gewinnen. Weitere Informationen und Online-Bewerbung gibt es hier: <https://www.stiftung-bildung-und-gesellschaft.de/primus-preis/digital.html>

5. Wettbewerb „Die Gelbe Hand“: Mach´ meinen Kumpel nicht an (Frist: 15.1.2019)

Mithilfe des jährlich ausgeschriebenen Wettbewerbs „Die Gelbe Hand: Mach´ meinen Kumpel nicht an“ soll ein Zeichen gegen Rassismus und Rechtsextremismus gesetzt werden. Dabei werden jene thematisch passenden Beiträge gewürdigt, die in der Zeit vom 01. Januar 2018 bis zum 15. Januar 2019 entstanden sind bzw. noch entstehen werden, wobei die Darstellungsform frei wählbar ist. Am Wettbewerb teilnehmen können Mitglieder der Gewerkschaftsjugend, Schüler*innen an Berufsschulen/-kollegs, alle Jugendlichen, die sich momentan in einer beruflichen Ausbildung befinden sowie Auszubildende und Beschäftigte aus Betrieben und Verwaltungen. Das Preisgeld beträgt für den 1. Platz 1.000 Euro, für den 2. Platz 500 Euro und für den 3. Platz 300 Euro. Wettbewerbsschluss ist der 15. Januar 2019. Weitere Informationen unter <https://www.gelbehand.de/setz-ein-zeichen/wettbewerb-die-gelbe-hand/>

6. Werkstatt Vielfalt – Projekte für eine lebendige Nachbarschaft (Frist: 15.09.2019)

Junge Menschen in Deutschland wachsen in einer Gesellschaft auf, die so bunt und vielfältig ist wie nie zuvor. Kontakte zwischen Menschen aus unterschiedlichen sozialen, kulturellen oder religiösen Milieus sind von grundlegender Bedeutung für das gegenseitige Verständnis und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Hier setzen die Projekte der »Werkstatt Vielfalt« an: Sie bauen Brücken zwischen Lebenswelten. Sie tragen zu einer lebendigen Nachbarschaft in der Gemeinde oder im Dorf bei. Sie leisten einen Beitrag dazu, dass Vielfalt zur Normalität wird. Im Förderprogramm »Werkstatt Vielfalt« wurden bislang über 250 Einzelvorhaben für eine Förderung ausgewählt. Diese Projektideen bilden einen großen Fundus an erfolgreichen Formaten und Methoden, mit denen die Begegnung zwischen unterschiedlichen Lebenswelten gestaltet werden kann. Die Robert-Bosch-Stiftung möchte nun aufgrund erfolgreicher Projektkonzepte einen Ideentransfer anregen. Hierbei sollen die wesentlichen Elemente und Zielsetzungen eines »Werkstatt Vielfalt«-Projektes an einem anderen Ort umgesetzt werden. Und das geht so: Als Antragsteller wählen Sie eine von zwölf Projektideen aus, um diese an einem neuen Ort umzusetzen und Vielfalt lokal wirksam zu gestalten. Die »Ideenkerne« bieten eine Orientierung für die konkrete Umsetzung der jeweiligen Idee. Alternativ können Sie auch eine eigene Idee einreichen, allerdings werden Projekte im Rahmen des Ideentransfers bevorzugt. Alle Projekte in der »Werkstatt Vielfalt« sind lokal oder stadtteilübergreifend angelegt. Das heißt, sie füllen ihre unmittelbare Nachbarschaft, ihre Gemeinde oder ihr Viertel mit Leben. Außerdem sind sie längerfristig ausgerichtet (6 bis 24 Monate). Im Programm Werkstatt Vielfalt können bis zu 7.000 Euro beantragt werden. Weitere Informationen zum Programm, den zwölf Transferideen und die Antragsunterlagen unter: https://www.mitarbeit.de/foerderung_projekte/werkstatt_vielfalt/

KurzTipp des Monats: Interessante Webinare z.B. zu den Themen Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit in gemeinnützigen Organisationen finden Sie jetzt auch beim Haus des Stiftens. Unter dem Motto „Engagiert für Engagierte“ gibt es z.B. am 20.11.2018 ein Webinar zum Thema „Tue Gutes und rede darüber“. Alle Infos hier: <https://www.hausdesstiftens.org/>

Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen

2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis

Individuelle Projektberatung:

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:

Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Karen Leonhardt
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56
Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de
Internet: http://kurzlink.de/fundraising_beratung

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.

